

MODUL 9 SCHRITT 11

Wichtige Wörter:

Wiederholung

1. Schreibe in deiner Sprache.
2. Knicke "Deutsch" weg!
3. Übersetze aus deiner Sprache in Deutsch.
4. Kontrolliere danach!



Deutsch	Meine Sprache	Deutsch
das (ein) Subjekt		
die Subjekte		
das (ein) Prädikat		
die Prädikate		
das (ein) Akkusativobjekt		
die Akkusativobjekte		
das (ein) Dativobjekt		
die Dativobjekte		
der (ein) Nebensatz		
die Nebensätze		
der (ein) Hauptsatz		
die Hauptsätze		
der Imperativ		
die (eine) Aufforderung		
die Aufforderungen		
die (eine) Anweisung		
die Anweisungen		
die (eine) Regelung		
die Regelungen		
außerdem		
im Gegensatz dazu		
folglich		
zusammenfassend		
meiner Meinung nach		
dennoch		
obwohl		
deswegen		
dadurch		
zunächst		
Maßnahmen ergreifen		
ich ergreife Maßnahmen		
ich habe Maßnahmen ergriffen		
Vorschriften missachten		
ich missachte Vorschriften		
ich habe Vorschriften missachtet		
Gefahr erkennen		
ich erkenne Gefahr		
ich habe Gefahr erkannt		
Hilfe leisten		
ich leiste Hilfe		
ich habe Hilfe geleistet		
die (eine) Kritik		

MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

Deutsch	Meine Sprache	Deutsch
Kritik üben		
ich übe Kritik		
ich habe Kritik geübt		
Einfluss nehmen		
ich nehme Einfluss		
ich habe Einfluss genommen		
eine Entscheidung treffen		
ich treffe eine Entscheidung		
ich habe eine Entscheidung getroffen		
der (ein) Feuerlöscher die Feuerlöscher		
der (ein) Notausgang die Notausgänge		
die (eine) Werkhalle die Werkhallen		
der (ein) Betrieb die Betriebe		
der (ein) Vorgesetzter die Vorgesetzten		
die (eine) Unterlage die Unterlagen		
das (ein) Protokoll die Protokolle		
die (eine) Meldung die Meldungen		
der (ein) Bericht die Berichte		
die (eine) Durchsage die Durchsagen		
die (eine) Erklärung die Erklärungen		
die (eine) Kontrolle die Kontrollen		
die (eine) Aufgabe die Aufgaben		
der (ein) Fehler die Fehler		
die (eine) Verbesserung die Verbesserungen		
missachten		
ich missachte		
ich habe missachtet		
die (eine) Konsequenz die Konsequenzen		
die (eine) Pflicht die Pflichten		

MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

Aufgabe 1: Lies den Text und bearbeite die Aufgaben.

Ein Unfall in der Werkhalle – was ist passiert?

Am Montagmorgen arbeiteten mehrere Mitarbeiter in der Werkhalle des Unternehmens.

Ein neuer Auszubildender bediente eine Maschine, obwohl er noch keine vollständige Einweisung erhalten hatte. Außerdem trug er keine Sicherheitsschuhe und keinen Schutzhelm. Während der Arbeit rutschte er auf einem nassen Boden aus und verletzte sich am Bein. Seine Kollegin bemerkte den Unfall sofort und rief den Sicherheitsbeauftragten.

Im Gegensatz dazu ignorierte ein anderer Mitarbeiter die Situation und arbeitete einfach weiter. Der Sicherheitsbeauftragte informierte sofort die Werkstattdirektion und organisierte erste Hilfe.

Folglich konnte der Auszubildende schnell ins Krankenhaus gebracht werden. Die Werkhalle wurde danach gründlich gereinigt, damit so etwas nicht noch einmal passiert.

Was passierte am Montagmorgen?

- a) Ein Mitarbeiter kam zu spät.
- ☒ b) Ein Auszubildender hatte einen Unfall.
- c) Die Werkhalle wurde kontrolliert.

Wer organisierte die erste Hilfe?

- a) Die Kollegin
- ☒ b) Der Sicherheitsbeauftragte
- c) Die Werkstattdirektion

Warum war die Situation besonders gefährlich?

- ☒ a) Der Auszubildende hatte keine Schutzkleidung.
- b) Die Kollegin war nicht aufmerksam.
- c) Die Maschine war kaputt.

Was geschah nach dem Unfall?

- a) Die Werkhalle wurde geschlossen.
- ☒ b) Der Boden wurde gereinigt.
- c) Der Mitarbeiter bekam sofort Urlaub.

Aufgabe 2: Richtig (R)/ Falsch (F)?

1. Der Auszubildende hatte bereits eine vollständige Einweisung. **F**
2. Eine Kollegin bemerkte den Unfall. **R**
3. Alle Mitarbeiter halfen sofort. **F**
4. Der Verletzte wurde ins Krankenhaus gebracht. **R**



Aufgabe 3: Beantworte die W-Fragen zum Text.

1. Wer hatte den Unfall? Der Auszubildende

Deine Lösung!

MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

2. Wo passierte der Unfall? Deine Lösung!
3. Warum rutschte der Auszubildende aus? Deine Lösung!
4. Wer informierte die Werkstattleitung? Deine Lösung!
5. Was geschah mit dem verletzten Mitarbeiter? Deine Lösung!

Aufgabe 4: Ergänze mit „außerdem“, „im Gegensatz dazu“ oder „folglich“!

1. Der Auszubildende trug keine Sicherheitsschuhe. Außerdem hatte er keinen Schutzhelm.
2. Die Kollegin half sofort. Im Gegensatz dazu arbeitete ein anderer Mitarbeiter einfach weiter.
3. Der Sicherheitsbeauftragte organisierte Hilfe. Folglich kam der Auszubildende ins Krankenhaus.
4. Der Boden war nass. Folglich rutschte der Auszubildende aus.
5. Einige Mitarbeiter achteten auf die Vorschriften. Im Gegensatz dazu gab es auch Kollegen, die sie missachteten.
6. Die Werkhalle wurde gereinigt. Folglich konnte der Betrieb am nächsten Tag sicher weiterlaufen.

Aufgabe 5: Wähle den passenden Konnektor (dennoch, im Gegensatz dazu, folglich) und schreibe die Sätze neu.

1. Der Auszubildende hatte keine Einweisung bekommen. Er bediente die Maschine. Der Auszubildende hatte keine Einweisung bekommen, dennoch bediente er die Maschine.
2. Der Sicherheitsbeauftragte informierte die Werkstattleitung. Der Krankenwagen kam schnell. Der Sicherheitsbeauftragte informierte die Werkstattleitung, folglich kam der Krankenwagen schnell.
3. Viele Regeln sind streng. Sie sind aber notwendig. Viele Regeln sind streng, dennoch sind sie aber notwendig.

Aufgabe 6: Ergänze die Sätze. Setze die Verben durchführen, einweisen, vermeiden in der richtigen Form ein. Achte auf die richtige Verbform (Präsens oder Perfekt).

1. Der Sicherheitsbeauftragte weist die neuen Mitarbeiter in die Maschinen ein.

MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

Wir führen heute eine Brandschutzübung durch.

Er hat gestern eine Schulung durchgeführt.

Man muss Unfälle vermeiden, indem man die Vorschriften beachtet.

Die Lehrerin weist die Schüler in die Regeln der Werkhalle ein.

Alle Mitarbeiter führen die jährliche Sicherheitsunterweisung durch.

Durch gute Planung haben wir viele Probleme vermieden.

Vor Arbeitsbeginn hat der Meister die Auszubildenden in die Arbeit eingewiesen.

Aufgabe 7: Ergänze die Tabelle.

Infinitiv	Präsens (ich)	Perfekt (ich habe ...)
durchführen	<u>führe durch</u>	<u>durchgeführt</u>
einweisen	<u>weise ein</u>	<u>eingewiesen</u>
vermeiden	<u>vermeide</u>	<u>vermieden</u>

Aufgabe 8: Lies die Erklärung und bearbeite die Aufgaben.

Erklärung: Im Passiv steht das Objekt im Mittelpunkt.

- Aktiv: Die Mitarbeiter reinigen die Werkhalle.
- Passiv: Die Werkhalle wird gereinigt.

A) Lies die Sätze. Markiere A für Aktiv oder P für Passiv.

1. Die Vorschriften werden von allen Mitarbeitern beachtet. (P)
2. Der Meister erklärt die Regeln. (A)
3. Die Regeln werden in der Werkhalle streng kontrolliert. (P)
4. Die Schüler tragen Schutzkleidung. (A)
5. Die Maschinen werden regelmäßig geprüft. (P)
6. Der Chef informiert die Mitarbeiter. (A)

B) Forme die Aktivsätze ins Passiv um. Achte auf Präsens!

1. Die Schüler öffnen die Fenster. Die Fenster werden geöffnet.
2. Der Sicherheitsbeauftragte kontrolliert die Werkzeuge.
Die Werkzeuge werden kontrolliert.
3. Die Firma stellt Schutzkleidung bereit.
Schutzkleidung wird bereitgestellt.
4. Der Lehrer erklärt die Grammatik.
Die Grammatik wird erklärt.

MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

Aufgabe 9: Höre (A 9.11.1.) und setze die fehlenden Wörter ein. Achte auf Imperative und Modalverben.

Bitte tragen Sie immer Ihre Schutzkleidung. Bedienen Sie die Maschinen nur nach einer Einweisung. Niemand darf eine Maschine ohne Schulung bedienen. Wenn Sie eine Gefahr sehen, melden Sie das sofort. Sie müssen alle Schilder und Hinweise beachten. Im Notfall dürfen Sie nicht in Panik geraten. Folgen Sie den markierten Fluchtwegen. Sicherheit ist keine Option – Sie müssen die Vorschriften befolgen.

Aufgabe 10: Hören Sie den Text (A 9.11.1.) noch einmal und notieren Sie die drei wichtigsten Regeln.

Deine Lösung!
Deine Lösung!
Deine Lösung!

Aufgabe 11: Aussagen ankreuzen (richtig oder falsch?)

1. Schutzhelm ist freiwillig. ☐ Richtig ☒ Falsch
2. Maschinen dürfen ohne Einweisung benutzt werden. ☐ Richtig ☒ Falsch
3. Gefahren müssen sofort gemeldet werden. ☒ Richtig ☐ Falsch
4. Man darf im Notfall den Aufzug nehmen. ☐ Richtig ☒ Falsch
5. Vorschriften sind notwendig, um Unfälle zu vermeiden. ☒ Richtig ☐ Falsch

Aufgabe 12: Lies den folgenden Mustertext und beantworte die Fragen.

Unfallmeldung

Am 15. März um 9:15 Uhr ist Herr Ali in der Werkhalle auf dem nassen Boden gestürzt. Er hat sich an der Hand verletzt. Ich habe den Vorgesetzten sofort informiert und einen Arzt gerufen. Ursache: Die Stelle war nicht markiert.

1. Wer ist verletzt? Herr Ali ist verletzt.
2. Wann ist der Unfall passiert? Am 15. März um 9.15 Uhr
3. Wo ist der Unfall passiert? In der Werkhalle
4. Was ist passiert? Er hat sich an der Hand verletzt.
5. Welche Maßnahmen wurden ergriffen? Die Stelle wurde markiert.
6. Was war die Ursache? Der Boden in der Werkhalle war nass.

Aufgabe 13: Bearbeite die digitale Aufgabe (D 9.11.1.) und zeige dein Ergebnis deiner Lehrerin oder deinem Lehrer.

MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

Aufgabe 14: Die Sätze stehen in falscher Reihenfolge. Bringe sie in die richtige Reihenfolge und schreibe einen vollständigen Unfallbericht.

- 4 Ich habe sofort den Arzt angerufen.
- 2 Der Schüler ist vom Stuhl gefallen.
- 1 Am 12. April um 10 Uhr ist ein Unfall passiert.
- 3 Er hat sich am Rücken verletzt.
- 5 Ursache: Der Stuhl war kaputt.



Aufgabe 15: Stelle dir vor: In deiner Klasse oder im Praktikum ist ein Unfall passiert. Schreibe eine Unfallmeldung an deine/n Vorgesetzte/n. Dein Text soll mindestens 10 Sätze haben und folgende Informationen enthalten:

- Datum und Uhrzeit
- Wer ist verletzt?
- Wo ist der Unfall passiert?
- Was ist passiert?
- Welche Maßnahmen wurden ergriffen?
- Was war die Ursache?
- Was könnte man tun, damit so etwas nicht noch einmal passiert?

Deine Lösung!

Deine Lösung!

Deine Lösung!

Aufgabe 16: Schreibe Sätze mit „dass“ und „weil“. Lies den Beispielsatz:

Ich finde, dass Schutzkleidung sehr wichtig ist, weil sie Unfälle verhindert.

Nutze diese Satzanfänge:

1. Ich denke, dass ...
2. Es ist notwendig, dass ...
3. Viele Menschen wissen nicht, dass ...



Deine Lösung!

Deine Lösung!

Aufgabe 17: Bearbeite die digitale Aufgabe (D 9.11.2) und zeige dein Ergebnis deiner Lehrerin oder deinem Lehrer.

MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

Aufgabe 18: Verbinde die beiden Satzteile mit „weil“. Schreibe die Sätze neu.

1. Schutzhelme sind wichtig. / Sie schützen den Kopf.

Schutzhelme sind wichtig, weil sie den Kopf schützen.

2. Sicherheitsschuhe müssen getragen werden. / Sie verhindern Verletzungen am Fuß.

Sicherheitsschuhe müssen getragen werden, weil sie Verletzungen am Fuß verhindern.

3. Warnwesten sind notwendig. / Sie machen die Arbeiter sichtbar.

Warnwesten sind notwendig, weil sie die Arbeiter sichtbar macht.

4. Viele Firmen schreiben Schutzbrillen vor. / Sie schützen die Augen.

Viele Firmen schreiben Schutzbrillen vor, weil sie die Augen schützen.

Aufgabe 19: Bilde aus den beiden Teilen einen Satz mit „dass“ oder „weil“. Achte auf die richtige Stellung des Verbs!

Beispiel: Er trägt Sicherheitsschuhe. Es ist Vorschrift.

→ Er trägt Sicherheitsschuhe, weil es Vorschrift ist.

1. Ich finde es wichtig. – Wir beachten die Vorschriften.

Wir beachten die Vorschriften, weil ich es wichtig finde.

2. Der Lehrer erklärt, ... – die Schutzkleidung ist notwendig.

Der Lehrer erklärt, dass die Schutzkleidung notwendig ist.

3. Wir bleiben zu Hause. – wir hatten keine Genehmigung.

Wir bleiben zu Hause, weil wir keine Genehmigung hatten.

4. Sie sagt, ... – sie die Regeln verstanden hat.

Sie sagt, dass sie die Regeln verstanden hat.

5. Wir konnten nicht arbeiten. – die Werkhalle war gesperrt.

Wir konnten nicht arbeiten, weil die Werkhalle gesperrt war.

6. Der Meister meint, ... – Sicherheit immer Vorrang hat.

Der Meister meint, dass Sicherheit immer Vorrang hat.

7. Er trägt den Helm. – es könnte eine Gefahr geben.

Er trägt den Helm, weil es Gefahren geben könnte.

8. Die Auszubildende schreibt, ... – sie den Unfall sofort gemeldet hat.

Die Auszubildende schreibt, dass sie den Unfall sofort gemeldet hat.

Aufgabe 20: Setze „dass“ oder „weil“ ein!

1. Wir wissen, dass der Feuerlöscher an der Wand hängt.

2. Ich finde es gut, dass die Lehrkraft uns alles erklärt.

3. Wir hatten keine Schulung, weil der Termin ausgefallen ist.

4. Sie sagen, dass sie die Schutzkleidung tragen.

MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

5. Wir konnten nicht anfangen, weil die Maschinen kaputt waren.
6. Es ist gefährlich, weil die Regeln nicht eingehalten werden.

Aufgabe 21: Setze müssen, können oder wollen in der richtigen Form ein!

1. Ich musste gestern länger arbeiten, weil ein Unfall passiert war.
(Pflicht)
2. Wir konnten die Werkzeuge nicht benutzen, weil sie kaputt waren.
(Fähigkeit)
3. Er musste sofort den Notruf wählen, weil die Maschine brannte.
(Pflicht)
4. Sie wollte die Vorschriften erklären, aber niemand hörte zu.
(Absicht/Wille)
5. Wir mussten Schutzkleidung tragen, weil es gefährlich war. (Pflicht)
6. Ihr konntet die Aufgabe nicht lösen, weil ihr zu spät gekommen seid.
(Fähigkeit)
7. Die Auszubildenden wollten mehr über Unfallverhütung lernen.
(Absicht/Wille)
8. Ich musste die Regeln einhalten, obwohl ich sie nicht verstanden hatte. (Pflicht)

Aufgabe 22: Bilde Sätze im Passiv Präsens. Beispiel:

Aktiv: Die Mitarbeiter tragen Helme. → Passiv: Helme werden getragen.

1. Die Schüler benutzen die Maschinen. Die Maschinen werden benutzt.
2. Der Meister erklärt die Vorschriften. Die Vorschriften werden erklärt.
3. Die Mitarbeiter beachten die Sicherheitsregeln.
Die Sicherheitsregeln werden beachtet.
4. Der Sicherheitsbeauftragte kontrolliert die Werkhalle.
Die Werkhalle wird kontrolliert.
5. Die Firma schreibt eine Meldung.
Eine Meldung wird geschrieben.
6. Die Feuerwehr löscht das Feuer.
Das Feuer wird gelöscht.

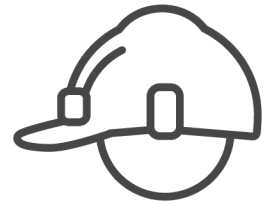
Aufgabe 23: Entscheide, ob der Satz im Aktiv oder im Passiv steht. Markiere „A“ oder „P“

1. Die Schüler reinigen die Werkstatt. (A)
2. Die Werkstatt wird jeden Tag gereinigt. (P)
3. Der Meister kontrolliert die Schutzkleidung. (A)



MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung



- d) Die Schutzkleidung wird regelmäßig kontrolliert. (P)
- e) Die Mitarbeiter beachten die Vorschriften. (A)
- f) Die Vorschriften werden beachtet. (P)

Aufgabe 24: Ordne die Verben mit den richtigen Präfixen. Es gibt mehrere Möglichkeiten.

Verben: führen – weisen – halten – setzen – nehmen – stellen

Präfixe: durch – ein – fest – vor – ab – auf

Beispiel: durch + führen = durchführen

Deine Lösung! 
Deine Lösung! 
Deine Lösung! 
 Deine Lösung!

Aufgabe 25: Setze die passenden trennbaren Verben ein (konjugiere im Präsens).

1. Der Sicherheitsbeauftragte führt die Regeln durch. (durchführen)
2. Die Lehrkraft weist die Schüler in die Maschinen ein. (einweisen)
3. Alle Mitarbeiter halten die Vorschriften ein. (einhalten)
4. Der Meister zeichnet die Arbeitszeit genau auf. (aufzeichnen)
5. Die Kollegen stellen die neue Maschine gemeinsam auf. (aufstellen)

Aufgabe 26: Lies die kurzen Unfallberichte und bearbeite anschließend die Aufgaben.

Text A – „Unfall in der Werkhalle“

Ein Mitarbeiter arbeitete an einer Maschine in der Werkhalle. Plötzlich rutschte er auf dem nassen Boden aus und fiel. Er verletzte sich am Bein und musste ins Krankenhaus gebracht werden. Die Werkhalle wurde danach sofort gereinigt.

Text B – „Brandgefahr im Lager“

Im Lagerraum bemerkte eine Kollegin Rauch. Sie meldete den Notfall sofort beim Sicherheitsbeauftragten. Die Feuerwehr kam schnell und löschte den Brand. Zum Glück wurde niemand verletzt, aber einige Materialien wurden beschädigt.

Text C – „Helm vergessen“

Ein Auszubildender betrat die Baustelle ohne Helm. Der Meister stoppte die Arbeit und erklärte ihm die Gefahr. Der Auszubildende musste die Baustelle verlassen und erst zurückkommen, nachdem er die Schutzkleidung angezogen hatte.

MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

1. Wer verletzte sich im Text A? Ein Mitarbeiter verletzt sich.
2. Wo passierte der Brand? In einem Lagerraum.
3. Wer meldete den Notfall im Text B? Eine Kollegin riecht den Rauch.
4. Was wurde im Text A nach dem Unfall gemacht? Die Werkhalle wurde gereinigt.
5. Was musste der Auszubildende im Text C tun? Der Auszubildende musste Schutzkleidung anziehen.
6. Wer stoppte die Arbeit in Text C? Der Meister stoppte die Arbeit und erklärte die Gefahr.

Aufgabe 27: Markiere mit „R“ (richtig) oder „F“ (falsch).

- a) Im Text A fiel der Mitarbeiter wegen einer Maschine. (F)
- b) Der Notfall wurde im Text B sofort gemeldet. (R)
- c) Im Text C trug der Auszubildende von Anfang an Schutzkleidung. (F)
- d) Die Feuerwehr konnte den Brand nicht löschen. (F)
- e) Nach dem Unfall in Text A wurde die Werkhalle gereinigt. (R)

Aufgabe 28: Ordne die passende Überschrift zu jedem Text aus Aufgabe 26.

A Unfall in der Werkhalle

C Helm vergessen

B Brandgefahr im Lager

• Verletzung durch Brandgefahr

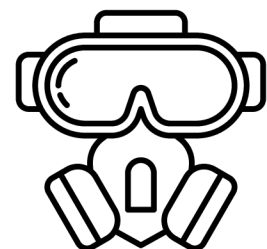
Aufgabe 29: Formuliere Anweisungen für einen Kollegen

Dein Kollege trägt keine Schutzbrille → Trag die Schutzbrille!

1. Kollege: spricht zu laut ~ Sprich leiser !
2. Kollege: Handy im Unterricht ~ Leg das Handy weg !
3. Kollege: vergisst das Buch ~ Nimm dein Buch mit !
4. Kollege: steht im Weg ~ Steh nicht im Weg !

Aufgabe 30: Lies die folgenden Sicherheitsregeln. Unterstreiche alle Imperativformen.

1. Tragen Sie immer die vorgeschriebene Schutzkleidung.
2. Benutzen Sie den Feuerlöscher nur im Notfall.
3. Es ist verboten, in der Werkstatt zu rauchen.
4. Öffnen Sie sofort die Fenster, wenn Rauch entsteht.
5. Achten Sie auf die Warnschilder.
6. Halten Sie den Arbeitsplatz sauber.



MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

Aufgabe 31: Lies die Erklärung und unterstreiche **das Subjekt** und kreise das Prädikat ein und markiere **das Akkusativobjekt**. Schreibe die Fragen.

Subjekt = Wer? / Was? (meist eine Person oder Sache, die etwas tut)

Prädikat = das Verb (Handlung)

Akkusativobjekt = Wen? / Was? (meist eine Sache oder Person, auf die sich die Handlung richtet)

Der Mitarbeiter (Subjekt) trägt (Prädikat) die Schutzkleidung (Akk.-Objekt).

1. Der erfahrene Lehrer erklärt den Schülern am Montagmorgen die neuen Regeln.

Wer oder was erklärt den Schülern am Montagmorgen die neuen Regeln?

Wen oder was erklärt der erfahrene Lehrer den Schülern am Montagmorgen?

2. Unsere Abteilungsleiterin organisiert die Sicherheitsübung für alle Kollegen.

Wer oder was organisiert die Sicherheitsübung für alle Kollegen?

Wen oder was organisiert unsere Abteilungsleiterin?

3. Der Praktikant trägt jeden Tag sorgfältig die Schutzkleidung.

Wer oder was trägt jeden Tag sorgfältig die Schutzkleidung?

Wen oder was trägt der Praktikant sorgfältig?

4. Die Schüler im Integrations-Kurs öffnen in der Pause schnell die Fenster.

Wer oder was öffnet in der Pause schnell die Fenster?

Wen oder was öffnen die Schüler im Integrationskurs in der Pause schnell?

Aufgabe 32: Lies die Erklärung und markiere das Dativ-Objekt. Schreibe die Frage.

Dativobjekt = Wem? (meist Person, die etwas erhält oder für die etwas getan wird)

Oft stehen Dativobjekt und Akkusativobjekt zusammen.

1. Der Lehrer erklärt den neuen Schülern die schwierige Grammatikregel.

Wem erklärt der Lehrer die schwierige Grammatikregel?

2. Ich gebe meinem Kollegen die fehlenden Unterlagen.

Wem gebe ich die fehlende Unterlage?

3. Die Chefin schreibt den Mitarbeitern eine wichtige E-Mail.

Wem schreibt die Chefin eine wichtige E-Mail?

4. Wir zeigen der Lehrerin die fertigen Aufgaben.

Wem zeigen wir die fertigen Aufgaben?

5. Der Ausbilder zeigt den Praktikanten die sichere Bedienung der Maschine.

Wem zeigt der Ausbilder die sichere Bedienung der Maschine?

6. Die Schüler überreichen der Direktorin die Ergebnisse des Projekts.

Wem überreichen die Schüler die Ergebnisse des Projekts?

Aufgabe 33: Bearbeite die digitale Aufgabe (D 9.11.3) und zeige dein Ergebnis deiner Lehrerin oder deinem Lehrer.